



WeeklyTrading CO2

Im Fokus: EUA-Dezember-Future

Rückblick

1 Preise am EUA-Markt

Ausblick

2 Korrelationen / CoT-Report

3 Technische Analyse Wochencharts

4 Abbildungen Wochenchart

5 Technische Analyse Tageschart

6 Abbildungen Tagescharts / Indikatoren

7 Abbildungen Stundenchart

Gesamtfazit

8 Management Summary

Chartbook

9 Charts und Grafiken zum EUA-Markt



Rückblick

+++ Preisentwicklung am Markt für EU-Emissionsrechte (ICE Endex) +++

Carbon Emissions

23.07.2025
 vs. 16.07.2025

	Settle	%change	change	
Aug-2025	68,76 €	▼ -2,8%	-1,97 €	
Sep-2025	68,79 €	▼ -3,0%	-2,14 €	
Okt-2025	68,90 €	▼ -3,1%	-2,20 €	
Dez-2025	69,79 €	▼ -2,1%	-1,52 €	
Mrz-2026	69,57 €	▼ -3,1%	-2,23 €	
Jun-2026	70,09 €	▼ -3,1%	-2,22 €	
Aug-2026	70,50 €	▼ -2,9%	-2,10 €	

	Settle	%change	change	
Sep-2026	70,54 €	▼ -3,1%	-2,24 €	
Dez-2026	71,65 €	▼ -2,1%	-1,51 €	
Mrz-2027	71,40 €	▼ -3,1%	-2,26 €	
Jun-2027	71,96 €	▼ -3,1%	-2,27 €	
Aug-2027	72,33 €	▼ -3,1%	-2,28 €	
Dez-2027	73,87 €	▼ -2,0%	-1,47 €	
Mrz-2028	73,75 €	▼ -2,9%	-2,24 €	

Chart 1a: Preisverlauf EUAs (rechte Skala) und TTF Gas Spotmarkt (linke Skala)

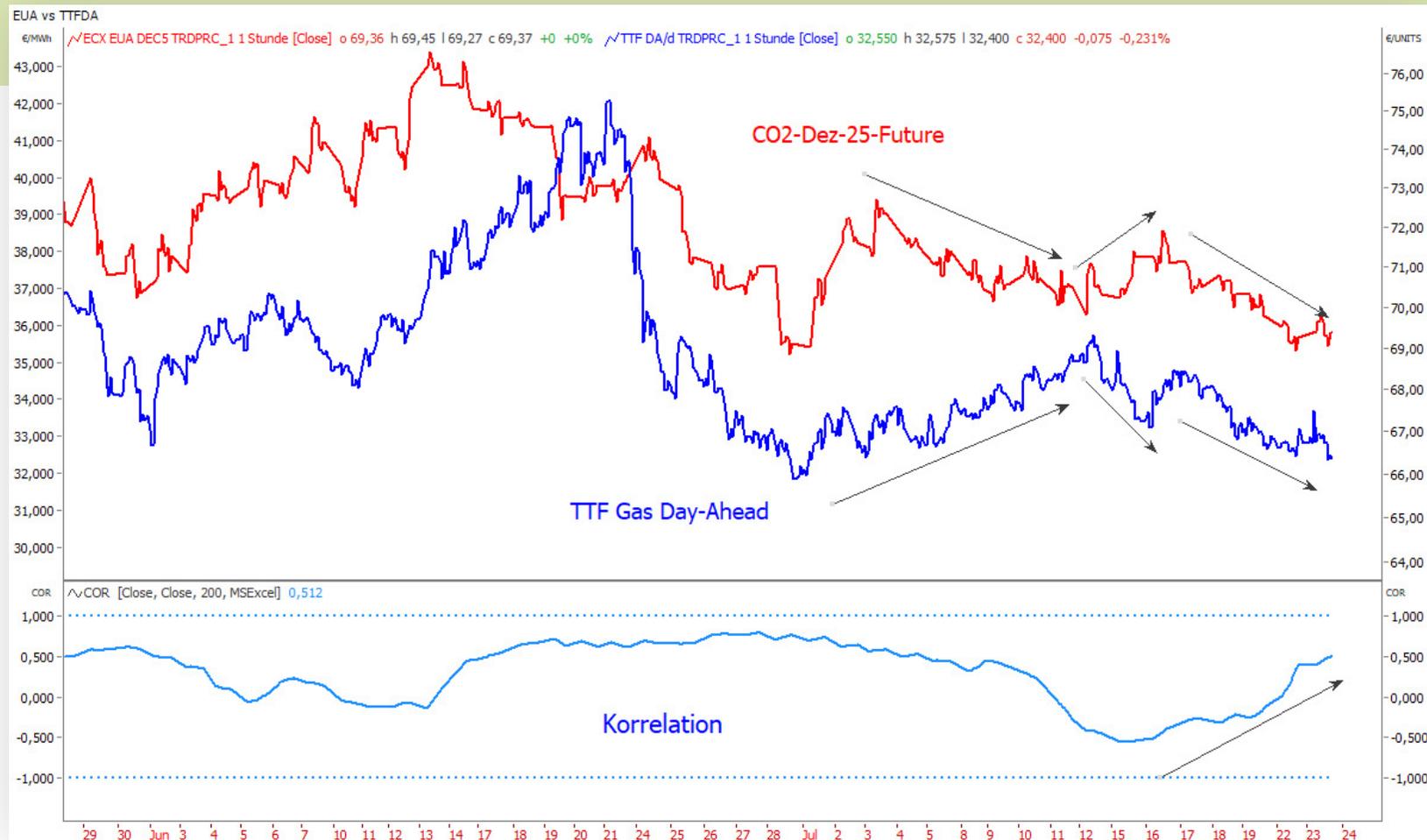


Chart 1b: 30-Tage-Korrelation der EUAs zu verschiedenen Assetklassen

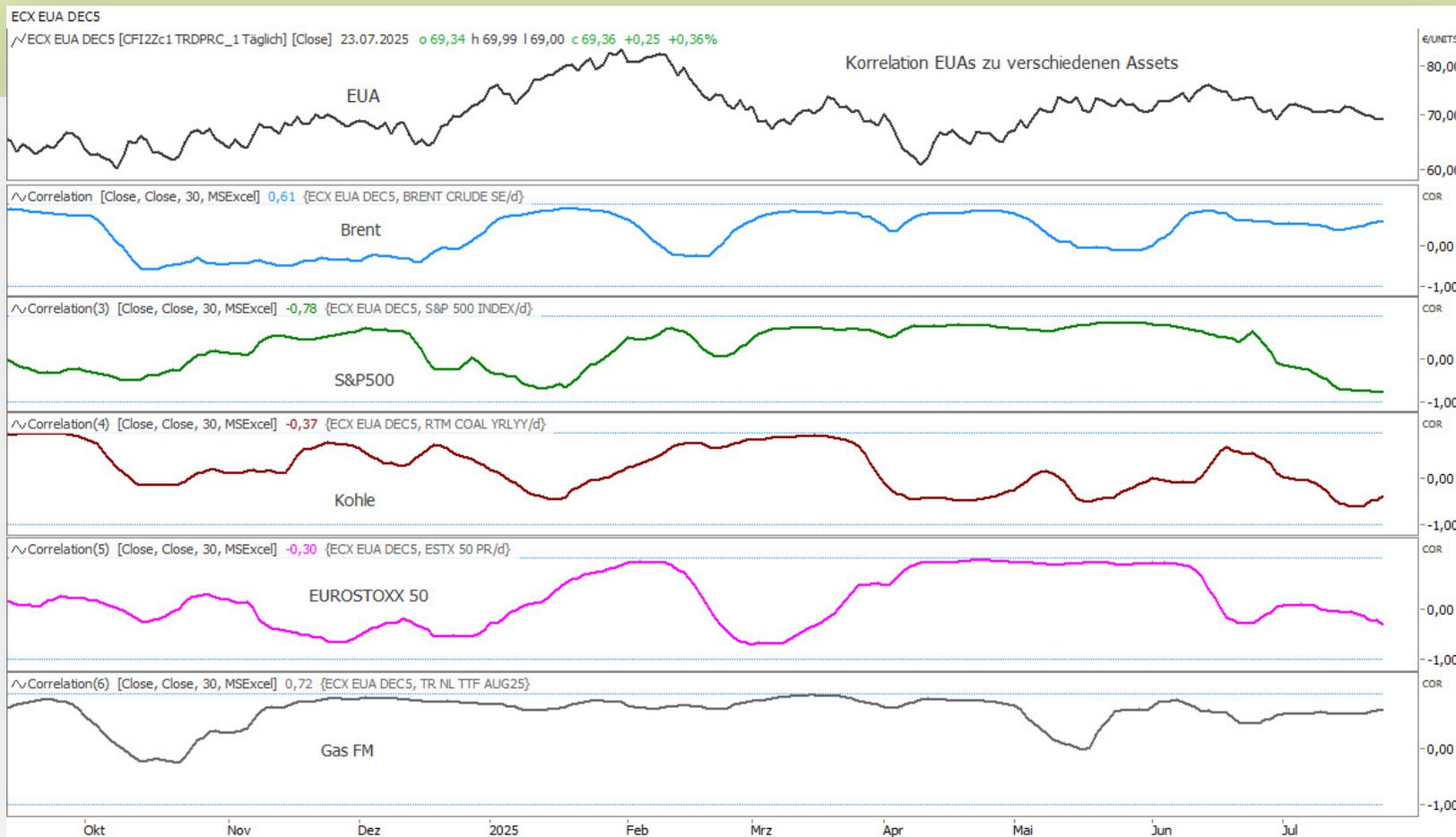
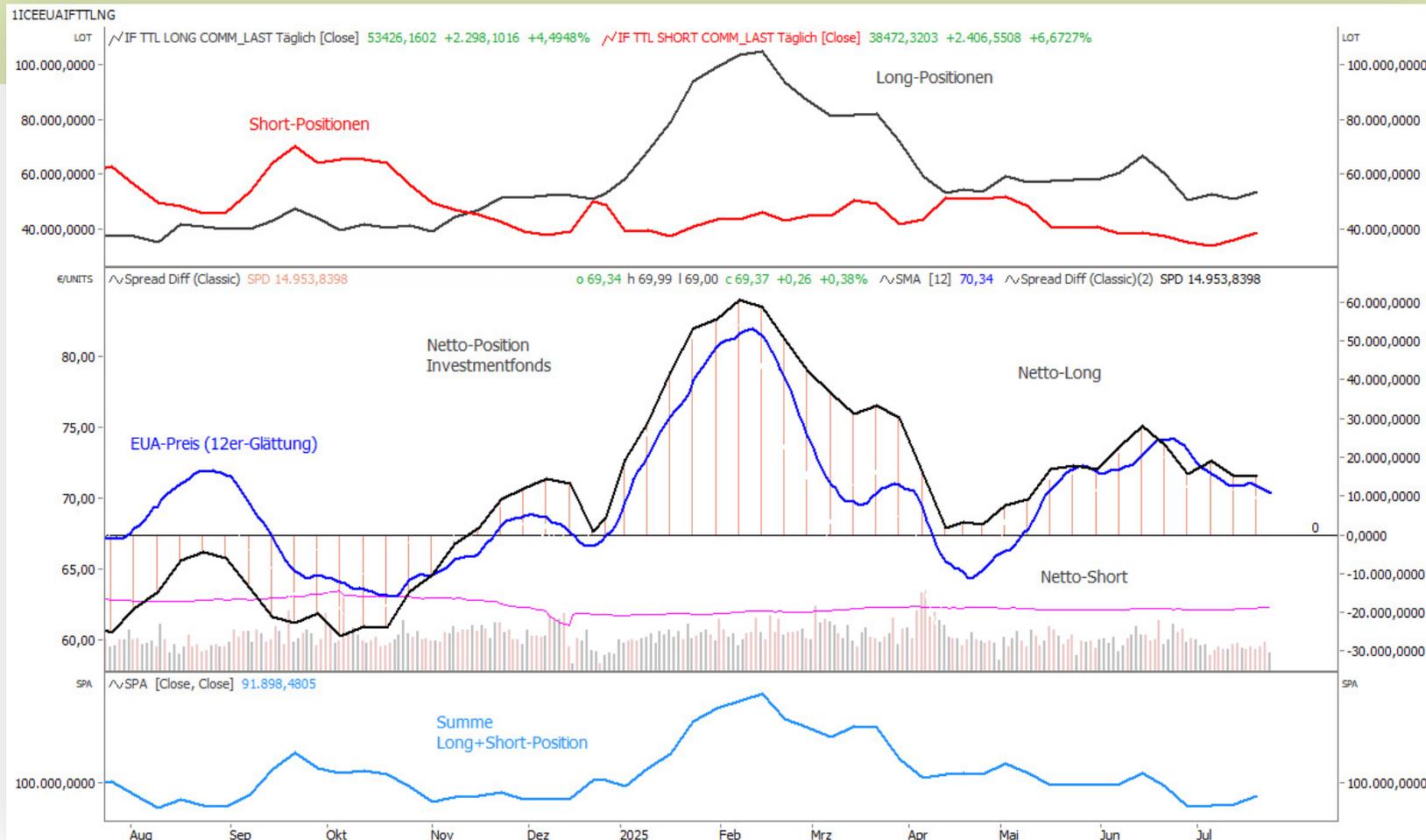


Chart 1c: CoT-Report EUA (ICE Endex)



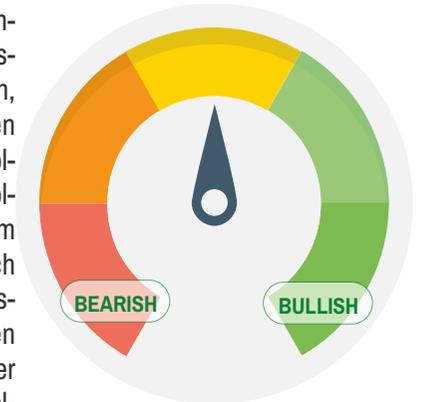


Technische Analyse CO2-Dez-Future: Wochenchart (mittelfristig)

+++ Doppelte Inside-Week +++

Chart 1c: Der CoT-Report für den EUA-Markt mit Stand 18.07.2025 zeigt bei den Investment Funds eine Long-Position von 53,43 Mio. t und 38,47 Mio. t auf der Short-Seite. Die Netto-Position der Investment Funds beträgt somit 14,95 Mio. t auf der Long-Seite. Gegenüber der Vorwoche gab es einen Zuwachs von 2,30 Mio. t long und 2,41 Mio. t short, die Netto-Position ist damit leicht um 0,11 Mio. t gefallen. Die Investment Funds sind überwiegend long positioniert, haben aber sowohl Long- als auch Short-Engagements erhöht. Die leichte Reduktion der Netto-Long-Position signalisiert, dass sich Investment Funds vorsichtiger zeigen: Die Zunahme auf beiden Seiten spricht für eine Marktphase mit erhöhter Unsicherheit und potenzieller Volatilität. Trotz des leichten Rückgangs ist das Long-Engagement deutlich stärker ausgeprägt als das Short-Exposure, was auf einen grundsätzlich bullischen Grundton hinweist. Ein CO2-Händler sollte das Verhalten der Investment Funds weiterhin genau beobachten. Der hohe Anteil an Long-Positionen zeigt, dass professionelle Investoren weiter an steigende Preise glauben – allerdings werden gleichzeitig auch mehr Short-Positionen eingegangen. Das spricht dafür, dass die Marktteilnehmer Risiken absichern. Für einen aktiven Trader erscheint eine moderate Long-Positionierung plausibel, sollte aber unbedingt mit Risikobegrenzungsmaßnahmen kombiniert werden. Wer risikoavers ist, könnte aktuell auch eine neutrale Position bevorzugen, da der Zuwachs auf der Short-Seite auf kurzfristige Unsicherheiten hindeutet. Ein offensiver Aufbau einer Short-Position wäre angesichts der noch klar dominierenden Long-Seite derzeit zu überdenken. Hinweis: Dies stellt eine einseitige Interpretation dar und beleuchtet keine weiteren

marktbeeinflussenden Faktoren zum EUA-Markt, womit wir uns der Charttechnik widmen wollen. Wochenchart 2a: An dieser Stelle können wir uns erneut kurz fassen. Der CO2-Dez-25-Future bewegt sich im Wochenlinienchart seitwärts. Es ist kein klarer Aufwärts- und auch kein Abwärtstrend erkennbar. Interessante Triggermarken könnten auf der Oberseite die 76-Euro-Marke und auf der Unterseite 62 Euro/t CO2 sein. Ein Ausbruch aus der Range auf Wochenbasis könnte einen Trendimpuls in Ausbruchrichtung verursachen, zumal sich in diesen Regionen auch das obere und untere Bollinger Band befinden. Die Bollinger Bänder ziehen sich im Wochenchart wieder merklich zusammen, was in den nächsten Wochen für einen stärkeren Preisimpuls in die eine oder andere Richtung spricht. In welche Richtung es gehen könnte, das verrät uns die Technische Analyse leider nicht. Wochenchart 2b: Nach dem Bruch des Aufwärtstrendkanals Ende Juni durchläuft der CO2-Future eine Korrektur und stabilisiert sich derzeit weiterhin auf dem 38,2%-Fibonacci-Retracement bei 69,89 Euro/t CO2. In KW 27 wurde eine High-Wave-Kerze ausgeprägt. *Fortsetzung weiter unten...*



Widerstände (Chart 2b)

- 100,0 €/tCO2 (psychologisches Level)
- 90,00 €/tCO2 (psychologisches Level)
- 84,50 €/tCO2 (Trend- und Jahreshoch)
- 80,00 €/tCO2 (psychologisches Level)
- 76,75 €/tCO2 (Trendhoch)
- 72,79 €/tCO2 (Hoch High-Wave KW 27)
- 70,00 €/tCO2 (psychologisches Level)



Unterstützungen (Chart 2b)

- 68,71 €/tCO2 (Tief High-Wave KW 27)
- 67,90 €/tCO2 (50%-Retracement)
- 65,96 €/tCO2 (61,8%-Retracement)
- 64,10 €/tCO2 (diverse Reaktionstiefs)
- 60,00 €/tCO2 (psychologisches Level)

Chart 2a: EUA-Dezember-Future - Wochen-Liniendiagramm (rollierend, ICE Index)



Chart 2b: EUA-Dezember-Future - Wochenchart (rollierend, Index)





Technische Analyse EUA-Dez-Future: Wochen- und Tageschart (kurzfristig)



Widerstände (Chart 3b)

- 84,50 €/tCO₂ (Jahreshoch)
- 80,00 €/tCO₂ (psychologisches Level)
- 76,75 €/tCO₂ (Trendhoch)
- 75,02 €/tCO₂ (ehem. Widerstand)
- 72,79 €/tCO₂ (Verlaufshoch)
- 72,17 €/tCO₂ (oberes Bollinger Band)
- 70,80 €/tCO₂ (200-Tage-Linie)
- 70,63 €/tCO₂ (mittleres Bollinger Band)
- 70,00 €/tCO₂ (psychologisches Level)



Unterstützungen (Chart 3b)

- 69,08 €/tCO₂ (unteres Bollinger Band)
- 68,71 €/tCO₂ (Korrekturtief)
- 67,95 €/tCO₂ (Polaritätswechselzone)
- 67,90 €/tCO₂ (50%-Retracement)
- 65,96 €/tCO₂ (61,8%-Retracement)
- 63,61 €/tCO₂ (Verlaufstief)

+++ Rebound Gefahr besteht weiterhin +++

Fortsetzung... Ein High-Wave ist eine Candlestick-Formation mit einem kleinen Kerzenkörper und langen oberen und unteren Schatten. Sie signalisiert eine Phase der Unsicherheit und hoher Schwankungsbreite im CO₂-Markt, da Käufer und Verkäufer während der Handelsperiode starke Preisausschläge verursachten, sich letztlich aber keiner wirklich durchsetzen konnte. In der Interpretation gilt die High-Wave-Kerze als Hinweis auf eine potenzielle Richtungsänderung oder eine Konsolidierung, wobei eine klare Bestätigung abgewartet werden sollte. In KW 28 und 29 wurden wiederum Inside-Weeks ausgebildet, was bedeutet, dass beide Kerzen vollständig innerhalb der Hoch-Tief-Spanne der High-Wave-Kerze verblieben sind. Dies stellt ebenfalls ein Zeichen der Konsolidierung dar. Wird nun das Hoch der High-Wave-Kerze bei 72,79 Euro/t CO₂ auf Wochenschlusskursbasis überwunden, deutet dies darauf hin, dass sich die CO₂-Bullen nach der Phase der Unsicherheit durchsetzen und der CO₂-Markt daraufhin eine bullische Richtung einschlagen könnte. Wird allerdings das Tief bei 68,71 Euro/t CO₂ unterschritten, zeigt dies, dass die CO₂-Bären die Oberhand gewinnen und der EUA-Markt in eine bearische Richtung tendiert. Aufgrund der High-Wave-Kerze mit zwei Innenstäben bleiben wir mittelfristig weiter neutral gestimmt. Tageschart 3b: Der EUA-Dez-25-Future hat den Abwärtstrend von Mitte Juni mit dem Tagesclose unterhalb von 70 Euro/t CO₂ am Montag dieser Woche wieder aufgenommen. 200-Tage-Linie und 70-Euro-Marke konnten unterschritten werden. Nichtsdestotrotz besteht weiterhin eine gewisse Rebound-Gefahr, denn die Spekulanten wollen regelmäßig „Bärenfallen“ erzeugen, was ihnen in der Vergangenheit auch häufiger gut gelungen ist. Erste Anzeichen für ein „False

Break“ - so wie Anfang Juli - lägen bei einer dynamischen Rückeroberung der 70-Euro-Marke und der 200-Tage-Linie (70,80 Euro/t CO₂) vor. Da wir mittlerweile aber drei Handelstage in Folge unter 70 Euro/t CO₂ geschlossen haben, sinkt die Gefahr einer dynamischen Bärenfalle. Am Mittwoch wurde ein Versuch gestartet, doch konnte der alte Support bei 70 Euro/t CO₂ als Widerstand fungieren. Im Tageshoch ging es hinauf die auf 69,99 Euro/t CO₂. Ein kleines Kaufsignal wird generiert, wenn es wieder über die 70-Euro-Marke zurückgehen sollten. Der adjustierte Abwärtstrend bei 71,48 Euro/t CO₂ kann den Kursanstieg abbremsen. Ein stärkeres Kaufsignal wird weiterhin oberhalb von 72,8 Euro/t CO₂ geliefert. Die Trendanalyse stellt sich wieder etwas negativer dar, der nächste Support in Form des Juni-Tiefs bei 68,71 Euro/t CO₂ muss nun allerdings ebenfalls unterschritten werden, um neuen Verkaufsdruck aufzubauen. Die eng zusammen gezogenen Bollinger Bänder im Tageschart liefern den Nährboden für eine stärkere Preisreaktion in Zukunft. Die Volatilität könnte bald wieder schlagartig zunehmen, wenn erstmal eine Richtung gefunden wurde. Im Trading sind wir daher vorerst weiter neutral gestimmt.

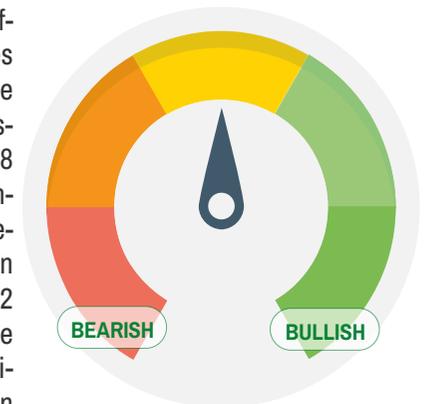


Chart 3a: EUA-Dezember-Future - Tages-Liniendiagramm (rollierend, Index)



Chart 3b: EUA-Dezember-Future - Tages-Candlestick-Chart (rollierend, Index)



Chart 3c: EUA-Dezember-Future - Indikatoren-Konstellation (daily)

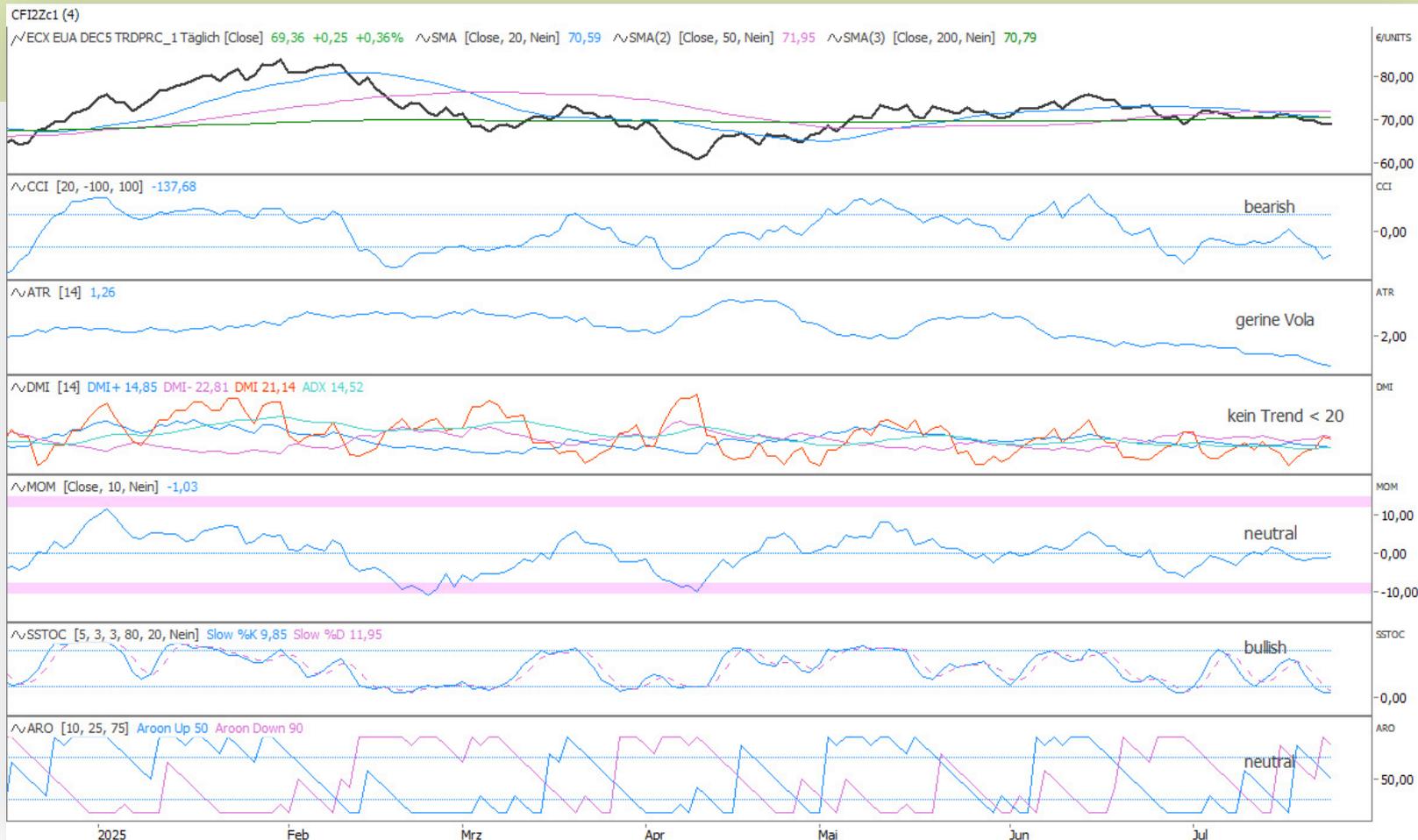


Chart 4: EUA-Dezember-Future - Stunden-Candlestick-Chart (nicht rollierend, Endex)



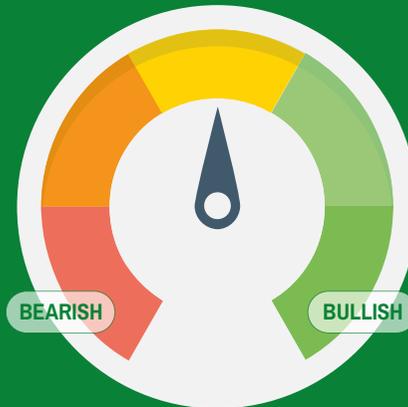


Management Summary (Beschaffung / Trading)



Monatschart (langfristig)

Monatschart-Analyse zu Beginn eines jeden Monats: Aus Sicht der Trendanalyse muss das Hoch aus Januar 2025 bei 84,50 Euro/t CO₂ überwunden werden, was als prozyklisches Kaufsignal auf Monatsbasis zu verstehen wäre. Auf der Unterseite bleibt die zentrale Unterstützung die Zone um 60 Euro/t CO₂. Langfristig ist die Range klar definiert: 84,50 Euro/t CO₂ als Widerstand und 60 Euro/t CO₂ als Unterstützung. Solange die Notierung im Monatschart zwischen diesen Grenzen pendelt, ergibt sich ein neutrales Chartbild und es dominiert die Seitwärtsbewegung. Ein Ausbruch auf der Oberseite aktiviert Potenzial in Richtung 100 Euro/t CO₂. Fällt der Kurs per Monatschluss unter 60 Euro/t CO₂, wird die 50-Euro-Marke schnell relevant.



Wochenchart (mittelfristig)

Im Wochenlinienchart ist kein klarer Aufwärts- und auch kein Abwärtstrend erkennbar. Interessante Triggermarken könnten auf der Oberseite die 76-Euro-Marke und auf der Unterseite 62 Euro/t CO₂ sein. Ein Ausbruch aus der Range auf Wochenbasis könnte einen Trendimpuls in Ausbruchsrichtung verursachen, zumal sich in diesen Regionen auch das obere und untere Bollinger Band befinden. Die Bollinger Bänder ziehen sich im Wochenchart wieder merklich zusammen, was in den nächsten Wochen für einen stärkeren Preisimpuls in die eine oder andere Richtung spricht. In welche Richtung es gehen könnte, das verrät uns die Technische Analyse leider nicht. Die neutrale Sichtweise leitet sich zudem aus der „doppelten Inside-Week“ ab.



Tages-/Stundenchart (kurzfristig)

Es besteht weiterhin eine gewisse Rebound-Gefahr, denn die Spekulanten wollen regelmäßig „Bärenfallen“ erzeugen, was ihnen in der Vergangenheit auch häufiger gut gelungen ist. Erste Anzeichen für ein „False Break“ - so wie Anfang Juli - lägen bei einer dynamischen Rückeroberung der 70-Euro-Marke und der 200-Tage-Linie (70,80 Euro/t CO₂) vor. Da wir mittlerweile aber drei Handelstage in Folge unter 70 Euro/t CO₂ geschlossen haben, sinkt die Gefahr einer dynamischen Bärenfalle. Am Mittwoch wurde ein Versuch gestartet, doch konnte der alte Support bei 70 Euro/t CO₂ als Widerstand fungieren. Im Tageshoch ging es hinauf die auf 69,99 Euro/t CO₂. Ein kleines Kaufsignal wird generiert, wenn es wieder über die 70-Euro-Marke zurückgehen sollten.

Besuchen Sie uns auch hier:



enerchase.de



research@enerchase.de

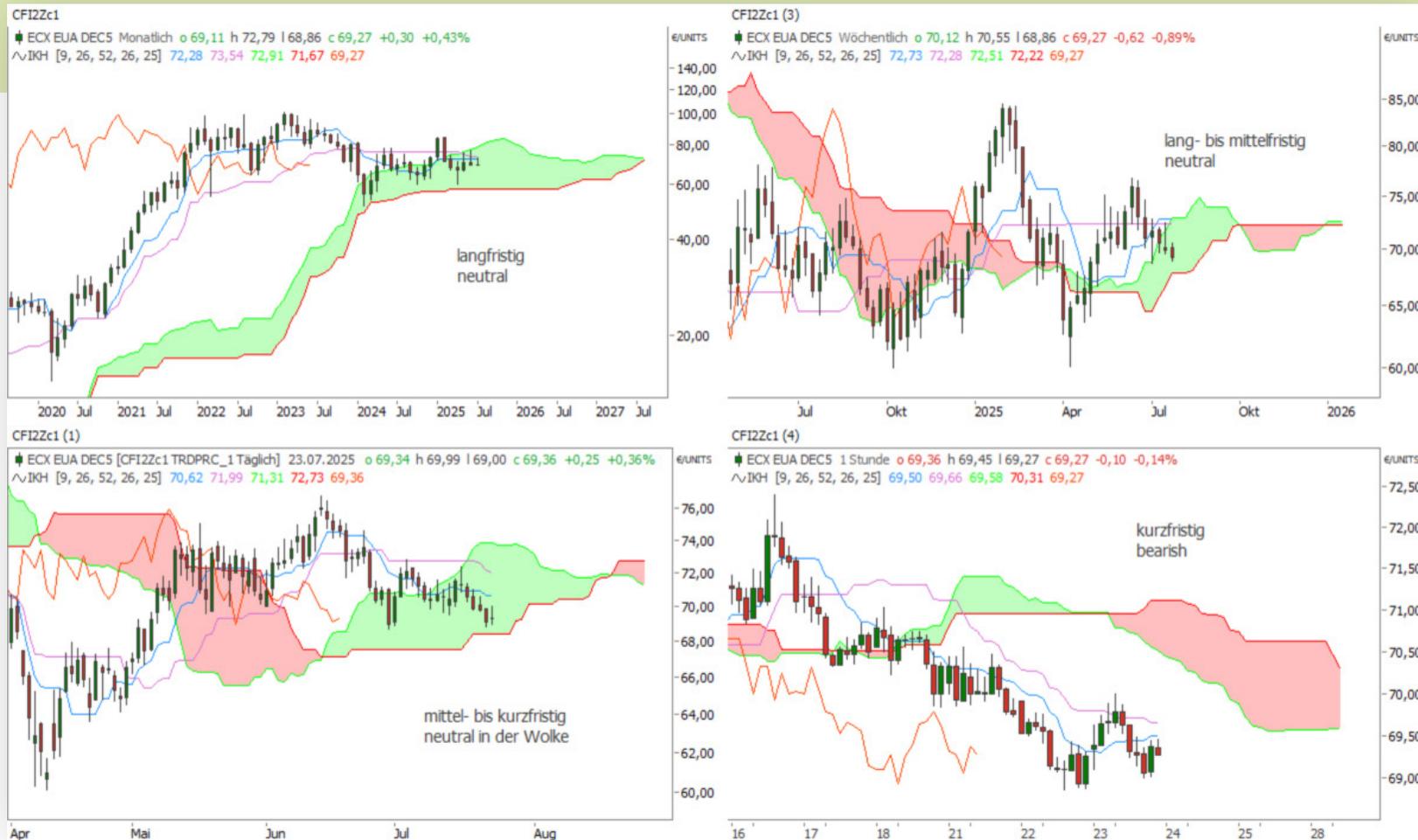


enerchase-akademie.de

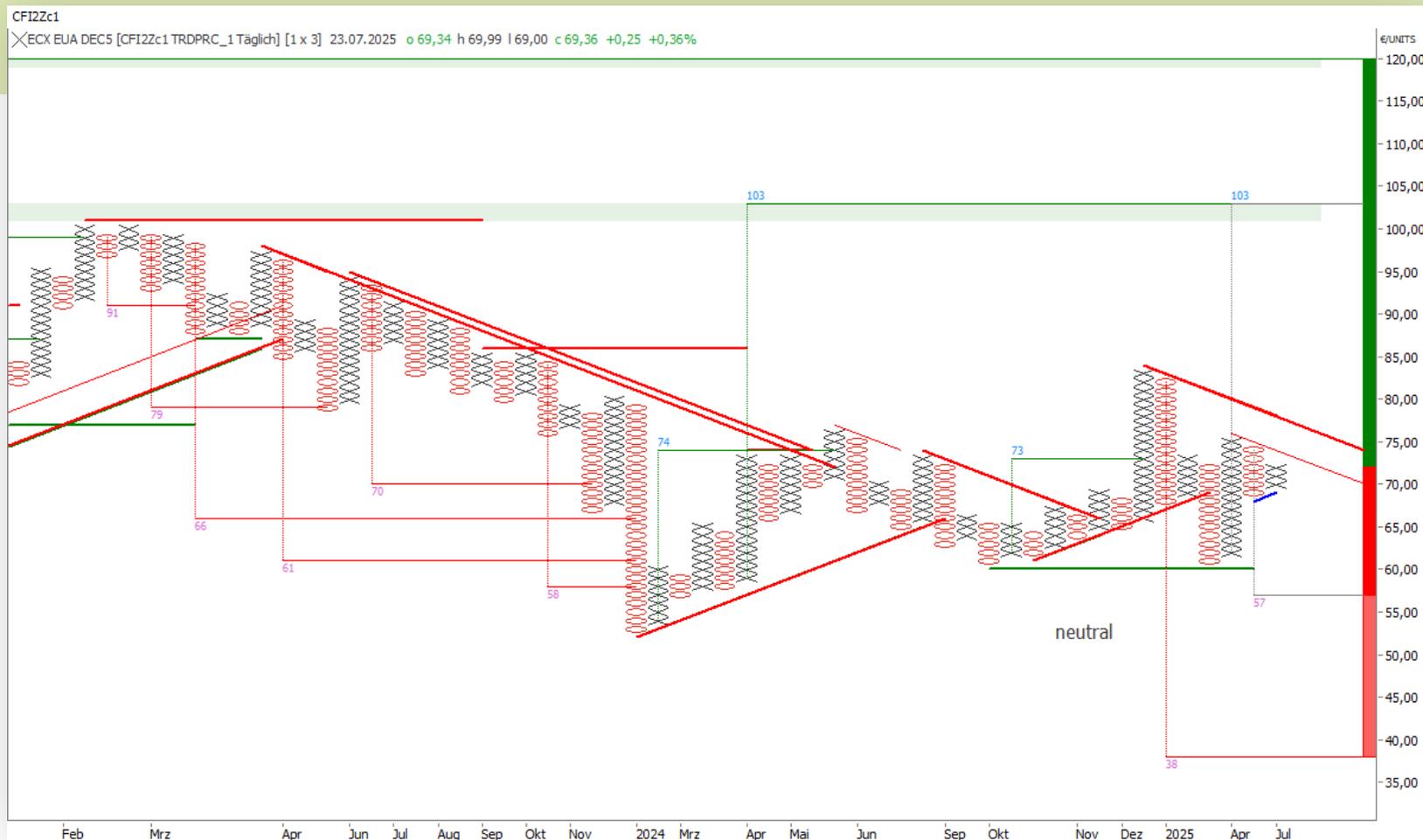


[EnerChase GmbH & Co. KG](#)

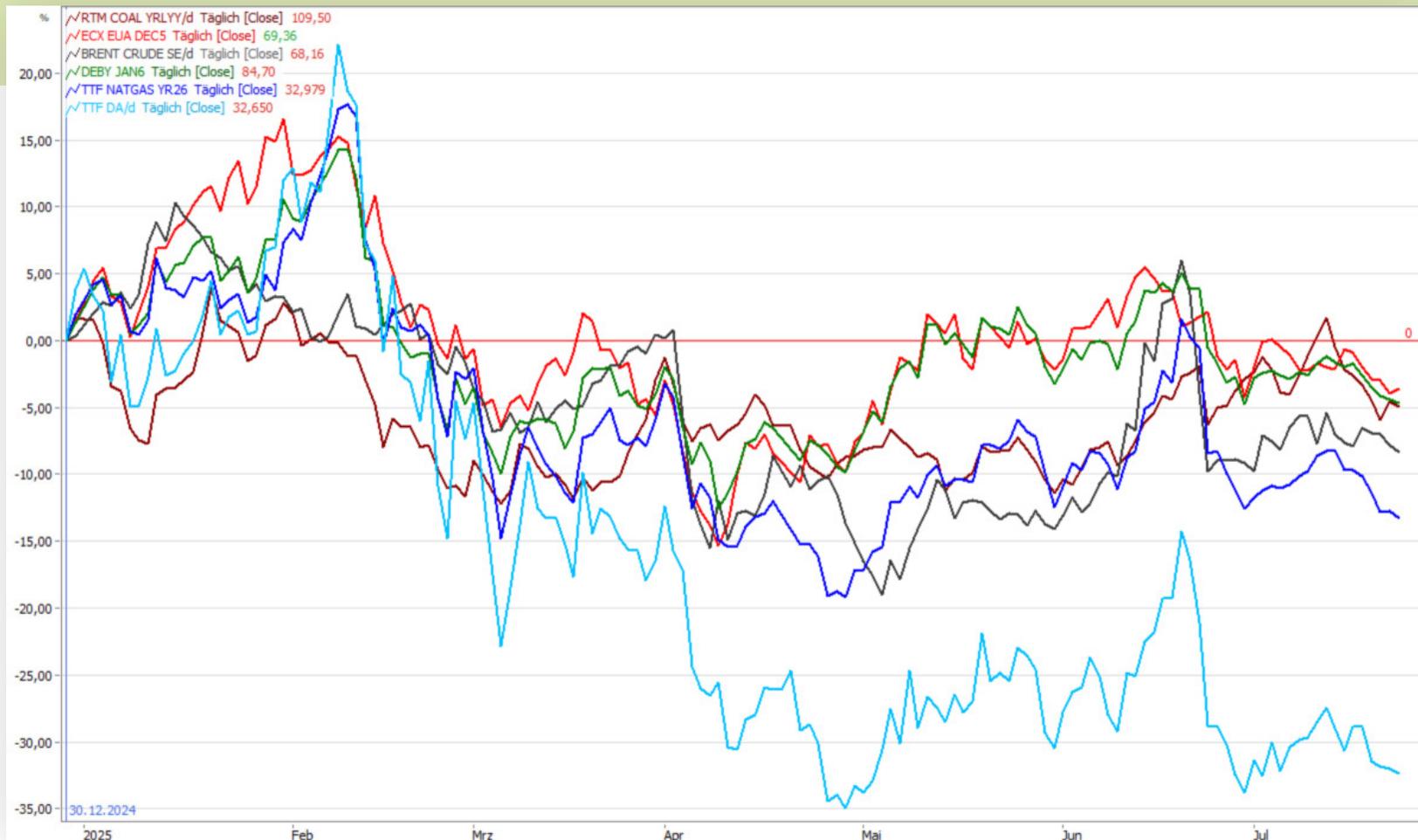
Chartbook A: EUA-Dezember-Future in der IKH-Analyse (ICE Endex)



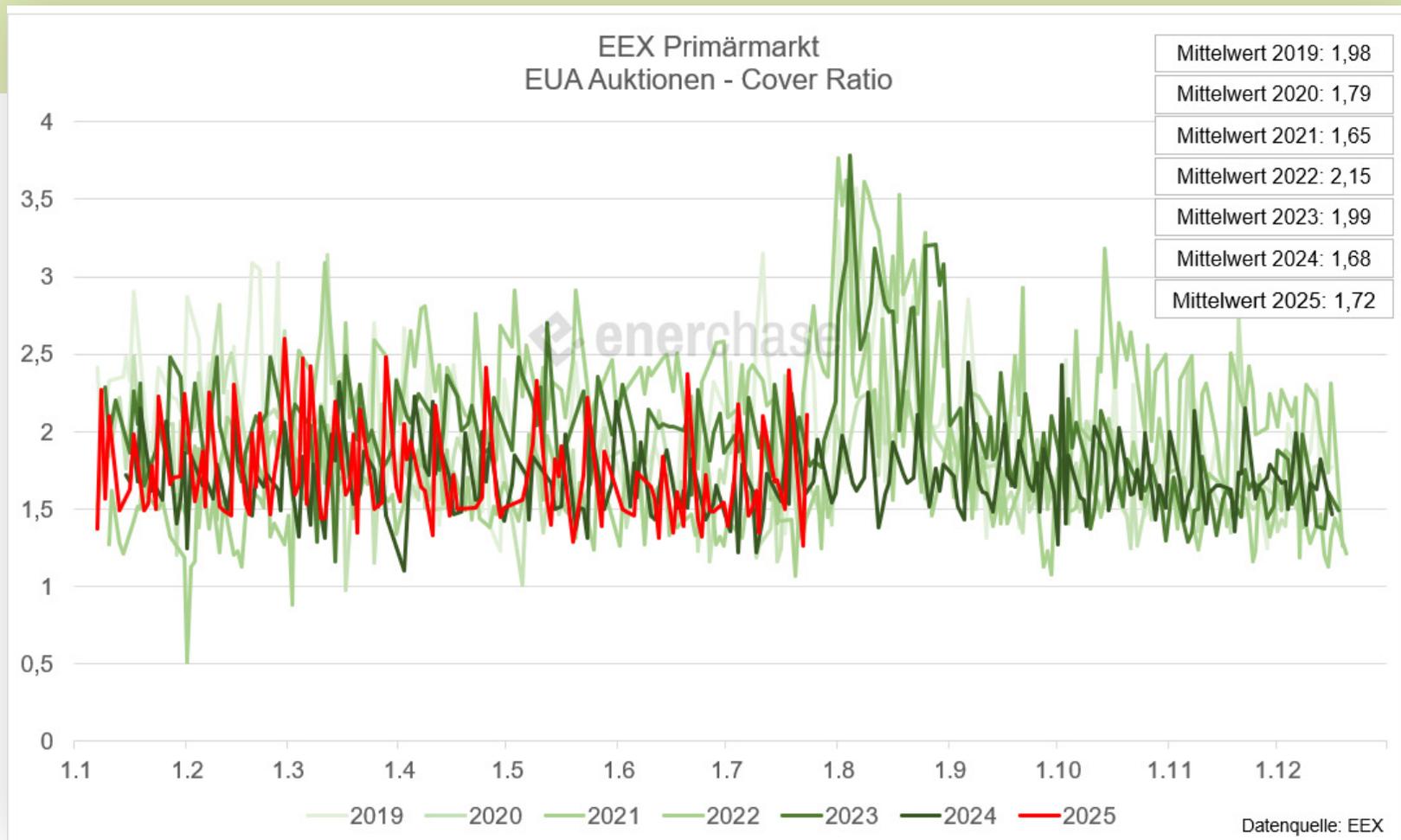
Chartbook B: EUA-Dezember-Future im Point & Figure Chart



Chartbook C: Indexierter Preisverlauf ausgewählter Assets (Startpunkt 30.12.2024)



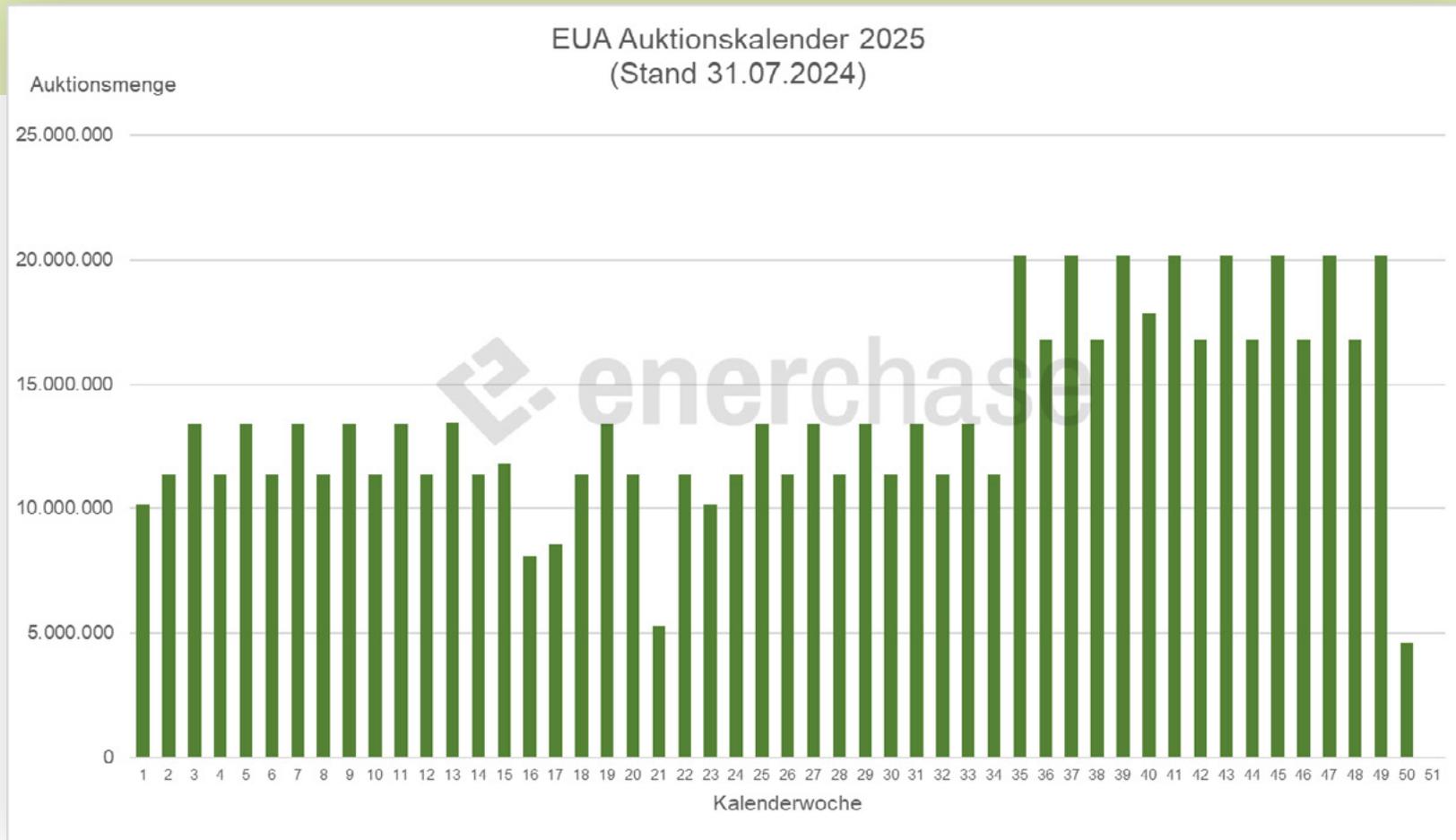
Chartbook D: Cover-Ratio EUA-Auktionen im Jahresvergleich



Chartbook E: Seasonality-Heatmap des EUA-Dezember-Futures

SEASONALITY CHART												
	January	February	March	April	May	June	July	August	September	October	November	December
2023	10.77%	7.30%	-7.89%	-4.99%	-7.24%	9.95%	-2.71%	-1.05%	-4.77%	-3.21%	-10.42%	13.50%
2022	10.65%	-7.88%	-6.97%	10.42%	-0.51%	7.31%	-12.88%	1.88%	-16.62%	19.84%	5.90%	-0.85%
2021	0.70%	13.14%	14.14%	14.78%	5.86%	9.03%	-5.39%	13.93%	1.61%	-4.91%	28.38%	7.01%
2020	-3.08%	-1.13%	-25.12%	10.69%	9.35%	26.03%	-2.56%	9.06%	-6.04%	-11.96%	22.90%	12.29%
2019	-10.84%	-2.74%	-0.69%	22.05%	-6.96%	7.44%	6.47%	-5.93%	-6.08%	3.60%	-1.52%	-2.30%
2018	13.45%	8.84%	31.49%	2.33%	9.71%	0.54%	16.08%	21.21%	0.57%	-22.87%	25.31%	22.00%
2017	-18.42%	-2.24%	-10.50%	-2.56%	8.97%	1.00%	3.98%	13.58%	19.02%	4.24%	2.17%	8.63%
2016	-26.78%	-17.46%	4.19%	18.39%	-1.29%	-26.72%	-0.89%	0.90%	10.96%	18.95%	-22.37%	43.45%
2015	-2.59%	0.00%	-2.52%	6.60%	-0.94%	1.36%	5.63%	2.54%	0.87%	6.01%	-0.69%	-3.38%
2014	12.93%	27.91%	-34.27%	16.17%	-6.59%	14.90%	6.31%	2.89%	-8.89%	8.73%	10.87%	4.26%
2013	-48.73%	43.27%	-1.84%	-35.14%	26.60%	6.58%	3.09%	5.30%	10.28%	-4.56%	-9.36%	13.53%
AVG	-5.63%	6.27%	-3.63%	5.34%	3.36%	5.22%	1.56%	5.85%	0.08%	1.26%	4.65%	10.74%

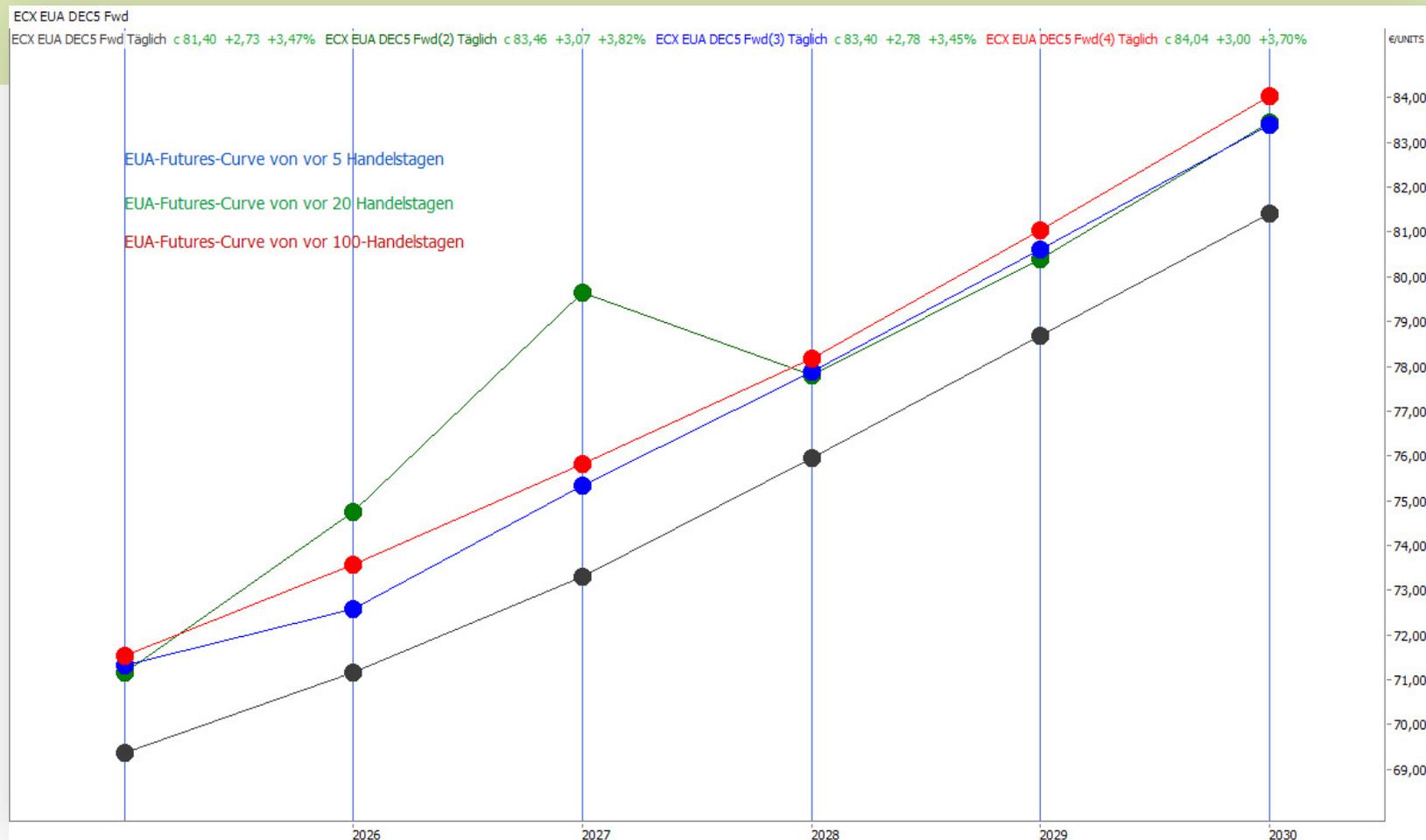
Chartbook F: EEX EUA-Auktionskalender



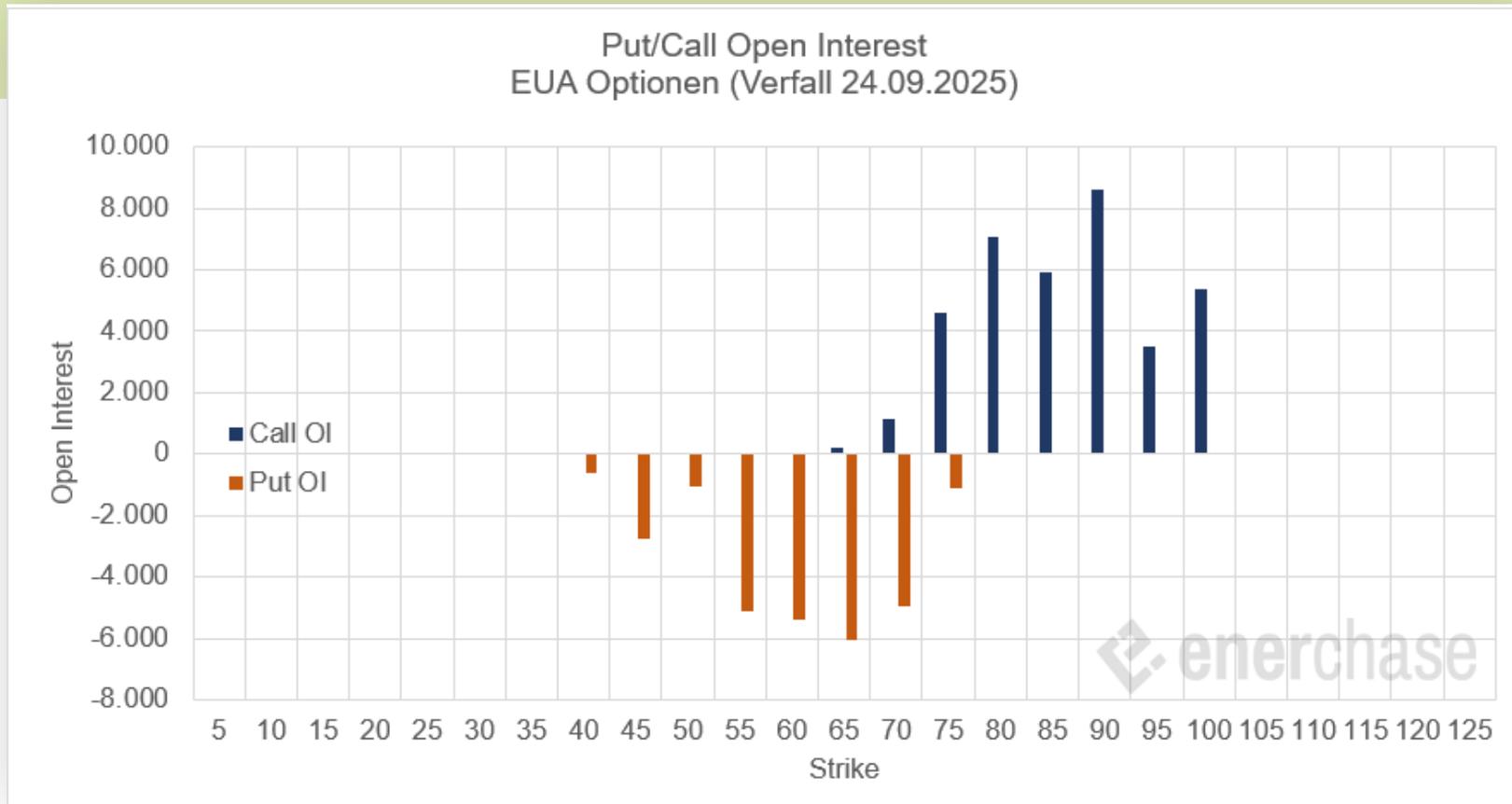
Chartbook G: EUAs vs. UKA (europäische vs. britische Emissionsrechte)



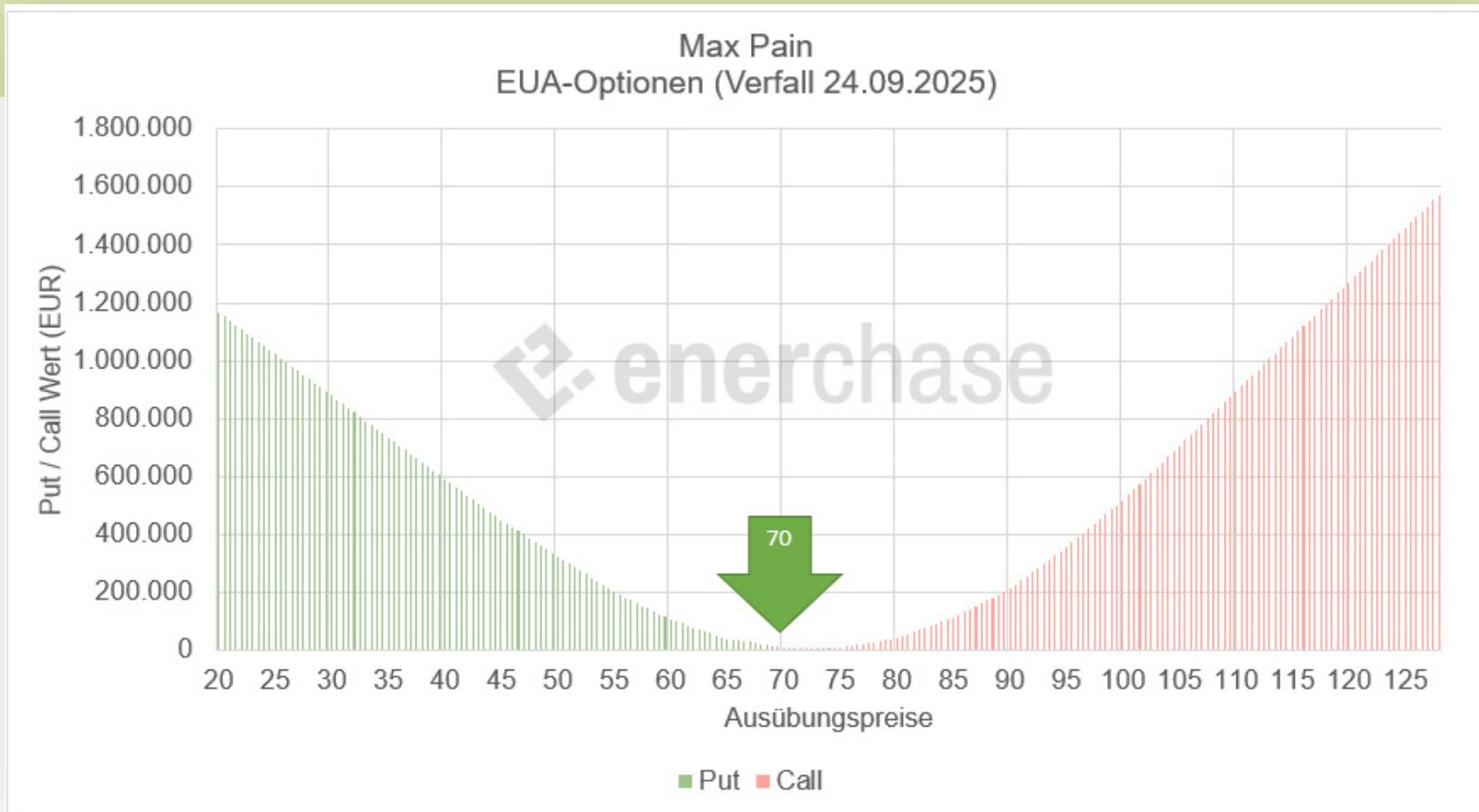
Chartbook I: EUA-Dezember-Futures - Futures-Curve (ICE Index)



Chartbook J: Put/Call Open Interest auf EUA-Optionen



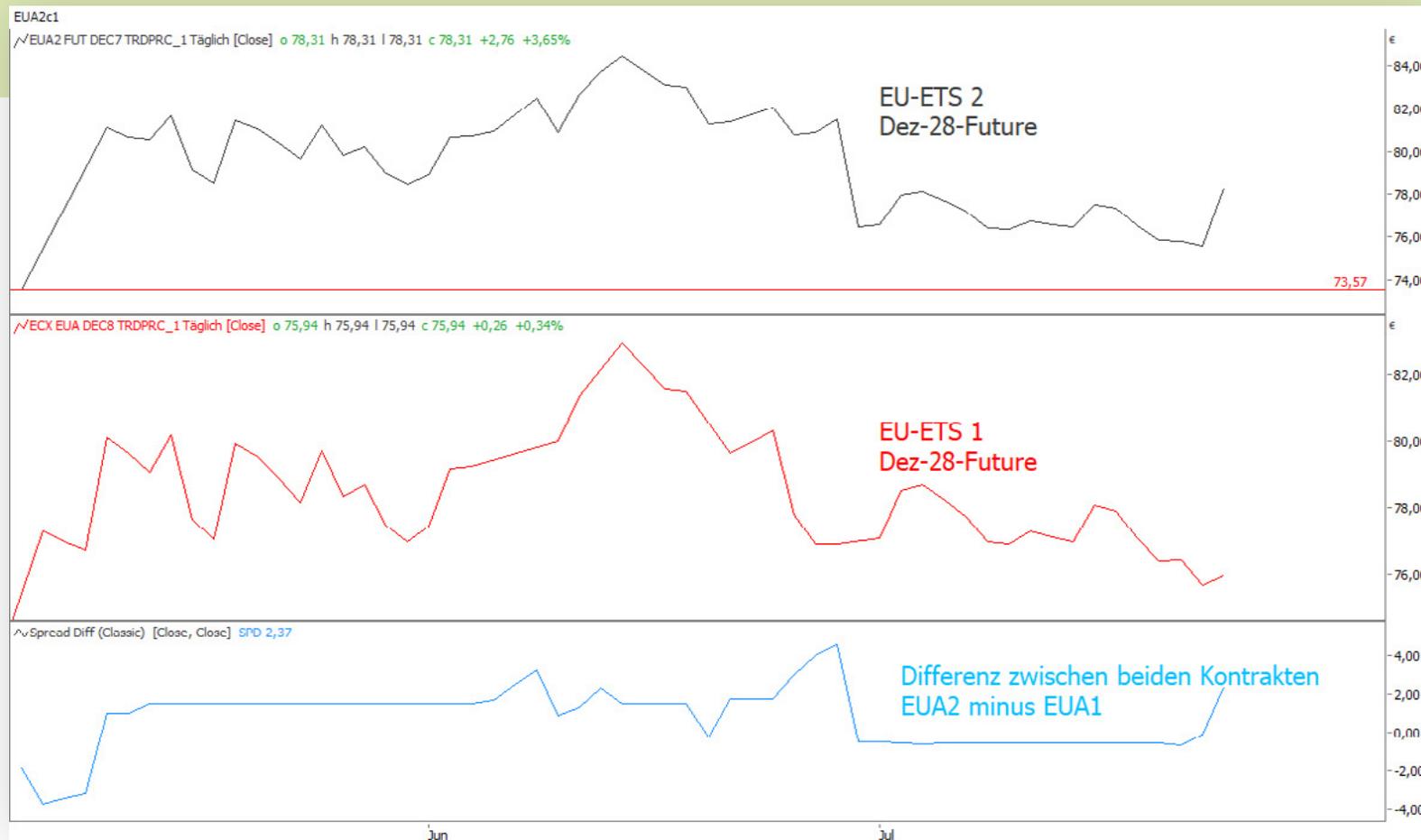
Chartbook K: Max-Pain auf EUA-Optionen



Chartbook L: EUA-Auktions-Preis / EUA-Spotmarkt / EUA-Dez-Future



Chartbook M: EU-ETS 1 vs. EU-ETS 2 jeweils Dez-28-Future im Vergleich (daily)



Risikohinweis

Die genannten Stoppmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab. Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Charts erstellt mit Tradesignal®.
Daten aus Refinitiv Eikon.

Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat
mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen
kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Rechtliche Hinweise

Autor: Stefan Küster

Datum: Erstellt am 23.07.2025

Verantwortlich: Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

Mögliche Interessenkonflikte: Mitarbeiter oder Gesellschafter, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

Keine Anlageberatung: Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss: Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.



Analyst:

Stefan Küster

cert. TEMA - certified Technical Energy Market Analyst | CFTe

Energieökonom (Dipl.- Vw.)

kuester@energycharts.de

Impressum

Angaben nach § 5 TMG und
Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:
EnerChase GmbH & CO. KG
Taubnesselweg 5
47877 Willich
Deutschland

Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRA 7101, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin EnerChase Verwaltung GmbH, Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRB 18393, diese vertreten durch die Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz.

Nutzungsbedingungen / Disclaimer

Die Analysen der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) richten sich an institutionelle professionelle Marktteilnehmer. Die Analysen von EnerChase sind für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen insbesondere keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar und beziehen sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen. Handlungen basierend auf den von EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung der Nutzer. Grundsätzlich gilt, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vergangenheitsbezogene Daten bieten keinen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Analysen beinhalten die subjektive Auffassung des Autors zum Energiemarkt aufgrund der ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Daten und Informationen, geben mithin sowohl hinsichtlich der Herkunft der Daten und Informationen als auch der hierauf aufbauenden Prognose den subjektiven Blick des Autors auf das Marktgeschehen wider im Zeitpunkt der Erstellung der jeweiligen Analyse.

1. Haftungsbeschränkung EnerChase

Wir übernehmen keine Haftung für direkte wie auch für indirekte

Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können mit Ausnahme für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung einer unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Insbesondere besteht keine Haftung dafür, dass sich die in den Analysen enthaltenen Prognosen auch bewahrheiten. Die Informationen und Prognosen auf der Website sowie in dieser Analyse wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden, auch auf eine Verlässlichkeit der Daten hat der Nutzer keinen Anspruch. Des Weiteren wird die Haftung für Ausfälle der Dienste oder Schäden jeglicher Art bspw. aufgrund von DoS-Attacken, Computerviren oder sonstigen Attacken ausgeschlossen. Die Nutzung der Inhalte dieser Analyse, der Webseite oder des MarketLetters erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

2. Schutzrechte

Eine vollständige oder teilweise Reproduktion, Übertragung (auf elektronischem oder anderem Wege), Änderung, Nutzung der Analysen oder ein Verweis darauf für allgemeine oder kommerzielle Zwecke ist ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Die genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Berechtigten. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Die Autoren von EnerChase beachten in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte. Sie nutzen eigenhändig erstellte Grafiken und Texte oder greifen auf lizenzfreie Grafiken und Texte zurück. Bei Bekanntwerden von Urheberrechtsverletzungen werden derartige Inhalte umgehend entfernt. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Die

unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Der Inhalt der Analysen darf nicht kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

3. Hinweis zu externen Links

Die Analysen, die Website oder der MarketLetter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht. Eine ständige Kontrolle der externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht.

4. Hinweis nach § 85 WpHG

Unsere Tätigkeit ist gemäß § 86 WpHG bei der BaFin angezeigt. Wir möchten darauf hinweisen, dass Stefan Küster als Autor der Analysen zum Zeitpunkt der Analyseerstellung in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnte. (Offenlegung gemäß § 85 WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte). Eine Weitergabe der Inhalte an Unternehmen oder Unternehmensteile, die Finanzportfolioverwaltung oder unabhängige Honorar-Anlageberatung erbringen, ist nur gestattet, wenn mit EnerChase hierfür eine Vergütung vereinbart wurde. Die Informationen und Analysen sind nicht für Privatpersonen bestimmt.

Die Charts werden mit Tradesignal® erstellt. Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport Germany GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten (www.tradesignal.com). Daten von LSEG.